



Beschlussniederschrift
des Gemeindevausschusses

NR.
322

Verbale di deliberazione
della Giunta Municipale

SITZUNG VOM - SEDUTA DEL

UHR - ORE

11.08.2026

08:15

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindevausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa Giunta Municipale.

Anwesend sind:

Presenti:

			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato
RA/Avv. Lorenz EBNER	Bürgermeister	Sindaco		
Ing. Massimo CLEVA	Referent	Assessore		
Geom. Heidi FELDERER	Referentin	Assessore		
Per.ind. Martin HALLER	Referent	Assessore		
RA/Avv. Magdalena PERWANGER	Referentin	Assessore		
Petra PRACKWIESER	Referentin	Assessore		
Martin WALCHER	Referent	Assessore		

Mit der Teilnahme der Vize-Generalsekretärin

Partecipa la Vice-Segretaria generale

Birgit MAHLKNECHT

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza, il Signor

RA/Avv. Lorenz EBNER

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.
Der Gemeindevausschuss behandelt folgenden

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.
La Giunta Municipale passa alla trattazione del seguente

P 04.06. ZUSATZDIENSTE

P 04.06. SERVIZI AUSILIARI

G E G E N S T A N D

SCHULFÖRDERUNG -
NACHMITTAGSBETREUUNGEN FÜR GRUND-
UND MITTELSCHÜLER IM SCHULJAHR 2026/2027
- BEAUFTRAGUNG DER "DIE KINDERWELT
SOZIALGENOSSENSCHAFT" UND
VERPFLICHTUNG DER KOSTEN (CUP
E15E26000460007)

O G G E T T O

ASSISTENZA SCOLASTICA - ASSISTENZE
POMERIDIANE PER ALUNNI DELLA SCUOLA
ELEMENTARE E MEDIA NELL'ANNO
SCOLASTICO 2026/2027 - INCARICO ALLA "DIE
KINDERWELT COOPERATIVA SOCIALE" E
IMPEGNO DEI COSTI (CUP E15E26000460007)

Vorausgeschickt,

- dass die Gemeindeverwaltung für das Schuljahr 2026/2027 eine Nachmittagsbetreuung für Grund- und Mittelschüler in St. Michael, St. Pauls und Girlan anbieten möchte;

- dass die Gemeinde nicht über die personellen und technischen Ressourcen verfügt, die Leistungen in Eigenregie auszuführen, weshalb auf einen externen Dienstleister zurückgegriffen werden muss;

- dass eine Marktforschung ergeben hat, dass sich nur die „Die Kinderwelt Sozialgenossenschaft“ aus Meran bereit erklärt hat, beide Betreuungsdienste zu übernehmen und dass die Gemeindeverwaltung mit der Dienstleistung dieses Vereins sehr zufriedenstellende Erfahrungen gesammelt hat;

festgestellt,

- dass die Nachmittagsbetreuungen für Grund- und Mittelschüler für das Schuljahr 2026/2027 durch einen Landesbeitrag (Gemeindeverwaltung reicht Ansuchen ein und kassiert Beitrag) und den Einnahmen durch die Eltern finanziell abgedeckt werden sollen;

- dass die Gemeindeverwaltung die erforderlichen Räumlichkeiten zur Verfügung stellt;

- dass ein entsprechender Dienstleistungsvertrag mit der „Die Kinderwelt Sozialgenossenschaft“ aus Meran abgeschlossen werden soll;

- dass gemäß Art. 21/ter des L.G. vom 29.01.2002, Nr. 1, die Gemeinden verpflichtet sind, nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückzugreifen, die von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) der Autonomen Provinz Bozen in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen abgeschlossen werden;

- dass für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert die öffentlichen Auftraggeber, unbeschadet der Bestimmung laut Artikel 38 des L.G. vom 17. Dezember 2015, Nr. 16, alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol oder auf das telematische System (e-Procurement) des Landes zugreifen, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

- dass zum derzeitigen Zeitpunkt keine Rahmenvereinbarungen der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) der Autonomen Provinz Bozen für die gegenständliche Vergabe bestehen;

- dass es auf dem Elektronischen Markt Südtirol (EMS) keine aktiven Zulassungsbekanntmachungen für die gegenständliche Vergabe gibt;

Premesso

- che l'Amministrazione comunale vorrebbe offrire a S. Michele, S. Paolo e Cornaiano un'assistenza pomeridiana per alunni della scuola elementare e media nell'anno scolastico 2026/2027;

- che il Comune non dispone delle risorse tecniche ed umane per eseguire le prestazioni in economia propria e che per questo motivo è necessario ricorrere ad un servizio esterno;

- che una ricerca di mercato ha evidenziato, che solo la “Die Kinderwelt cooperativa sociale” di Merano si è dichiarata disponibile di gestire entrambi i servizi di assistenza e che l'Amministrazione comunale ha conseguito delle esperienze molto soddisfacenti con il servizio di quest'associazione;

constatato

- che le assistenze pomeridiane per alunni della scuola elementare e media nell'anno scolastico 2026/2027 devono essere coperte finanziariamente da un contributo provinciale (l'Amministrazione comunale presenta la domanda e incassa il contributo) e da un contributo da parte dei genitori;

- che l'Amministrazione comunale mette a disposizione i locali necessari;

- che deve essere stipulato un relativo contratto di servizio con la “Die Kinderwelt cooperativa sociale” di Merano;

- che ai sensi dell'art. 21/ter della L.P. 29.01.2002, n. 1, i Comuni sono obbligati a ricorrere solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP) della Provincia Autonoma di Bolzano;

- che per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni pubbliche, fatta salva la disciplina di cui all'art. 38 della L.P. 17.12.2015, n. 16, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale (e-procurement);

- che al momento per il presente appalto non esistono convenzioni-quadro stipulate dall'Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP) della Provincia Autonoma di Bolzano;

- che sul mercato elettronico provinciale (MEPAB) non esistono bandi di abilitazione attivi relativamente all'appalto di cui all'oggetto;

- dass die Ausschreibung deshalb über das telematische System der Landesagentur ISOV (Informationssystem der öffentlichen Verträge) der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol erfolgt;
- dass für die gegenständliche Vergabe auf der Webseite der AOV keine Richtpreise veröffentlicht wurden;
- dass für die gegenständliche Vergabe kein eindeutiges grenzüberschreitendes Interesse festgestellt wurde;
- dass die Vergabe von Bauleistungen unter € 150.000.- und jene von Dienstleistungen und Lieferungen, einschließlich der Ingenieur-, Architekten- und Planungsleistungen unter € 140.000.- unter die Bestimmungen der sogenannten Verträge unter EU-Schwellenwert im Sinne des Art. 50, Abs. 1, Buchst. a) und b) des G.v.D. vom 31. März 2023, Nr. 36 fallen, welcher die Grundsätze beinhaltet, die die Vergabestelle bei der Vergabe und der Durchführung der Verträge unter EU-Schwellenwert gemäß Art. 14 zu beachten hat;
- dass bei Vergaben unter den genannten Schwellen von € 150.000.- bzw. € 140.000.- gemäß Art. 50, Abs. 1, Buchstabe a) und b) des G.v.D. vom 31. März 2023, Nr. 36 und Art. 26, Abs. 1, Buchstaben a) und b) des L.G. vom 17. Dezember 2015, Nr. 16 mittels Direktvergabe, auch ohne Konsultation von mehreren Wirtschaftsteilnehmern vorgegangen werden kann;
- dass die „Die Kinderwelt Sozialgenossenschaft“ aus Meran sich bereit erklärt hat, die Nachmittagsbetreuung für Grund- und Mittelschüler für das Schuljahr 2026/2027 in St. Michael, St. Pauls und Girlan durchzuführen und am 03.08.2026 eine diesbezügliche Kostenaufstellung mit einem Preis von € 57.404,55 (inkl. MwSt.) vorgelegt hat;
- dass der EPV die Angemessenheit des Preises und des Angebots überprüft und bestätigt hat;
- dass die Vorgangsweise der Vergabe gemäß Anwendungsrichtlinie für Direktvergaben Nr. 4 - Beschluss der Landesregierung Nr. 40/2025 durchgeführt wurde;
- dass die Art. 48 (allgemeine Regelung) und Art. 49 (Rotationsgrundsatz der Vergaben) des G.v.D. vom 31. März 2023, Nr. 36 beachtet wurden und der Wirtschaftsteilnehmer erneut mit dem Dienst beauftragt wird da es auf dem Markt keine effektiven Alternativen gibt;
- dass die ordnungsgemäße Beitragslage des Wirtschaftsteilnehmers durch Einholen der entsprechenden Sammelbescheinigung DURC, gültig vom 30.07.2026 bis 27.11.2026 überprüft wurde;
- dass die zu vergütenden Kosten laut Kostenaufstellung € 57.404,55 (inkl. MwSt.) betragen und die voraussichtlichen Kostenbeteiligungen der Eltern ca. € 18.495,00;
- che per questo motivo l'appalto viene svolto tramite il sistema telematico dell'agenzia provinciale SICP (sistema informativo contratti pubblici) della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige;
- che per il presente appalto l'ACP non ha pubblicato prezzi di riferimento sul proprio sito web;
- che per il presente appalto non è stata accertata l'esistenza di un interesse transfrontaliero certo;
- che l'affidamento di lavori di importo inferiore a € 150.000.- e quello di servizi e forniture, ivi compresi i servizi di ingegneria e architettura e l'attività di progettazione, di importo inferiore a € 140.000.- rientra nella disciplina dei cosiddetti contratti sotto soglia UE ai sensi dell'art. 50, comma 1, lett. a) e b) del D.lgs. del 31.03.2023, n. 36, il quale individua i principi cui la stazione appaltante è tenuta ad osservare nell'affidamento e nell'esecuzione dei contratti di importo inferiore alle soglie di rilevanza comunitaria di cui all'art. 14;
- che per gli affidamenti di importo inferiore alle soglie predette di € 150.000.- risp. 140.000.-, l'art. 50 comma 1 lett. a) e b) del D.lgs. del 31.03.2023, n. 36 e l'art. 26, co. 1, lettere a) e b) della legge provinciale del 17 dicembre 2015, Nr. 16, consente alle stazioni appaltanti di procedere mediante affidamento diretto, anche senza consultazione di più operatori economici;
- che la “Die Kinderwelt cooperativa sociale” di Merano si è dichiarata disponibile ad effettuare le assistenze pomeridiane per gli alunni della scuola elementare e media nell'anno scolastico 2026/2027 a S. Michele, S. Paolo e Cornaiano ed il 03.08.2026 ha presentato un piano dei costi con un prezzo di € 57.404,55 (IVA inclusa);
- che il RUP ha verificato e confermato l'adeguatezza e la congruità dei prezzi;
- che il procedimento di appalto è stato effettuato ai sensi della linea guida per affidamenti diretti n. 4 – Delibera della Giunta Provinciale n. 40/2025;
- che gli artt. 48 (disciplina comune) e 49 (principio di rotazione degli affidamenti) del D.lgs. del 31.03.2023, n. 36 sono stati considerati e che al contraente uscente viene affidato di nuovo il servizio in quanto esiste un'effettiva assenza di alternative sul mercato;
- che è stata verificata la regolarità contributiva dell'appaltatore economico tramite la richiesta dell'adeguato certificato cumulativo DURC, valido dal 30.07.2026 fino al 27.11.2026;
- che i costi da compensare ammontano ai sensi del piano dei costi a € 57.404,55 (IVA inclusa) e le entrate previste provenienti dai genitori a ca. € 18.495,00;

- dass die zu vergütenden Kosten der Gemeinde in drei Raten in Rechnung gestellt werden:
 - 1. Rate zu 15.000,00 Euro zuzüglich 5% MwSt. am 31.01.2027
 - 2. Rate zu 15.000,00 Euro zuzüglich 5% MwSt. am 31.03.2027
 - für die 3. Rate wird der Restbetrag innerhalb 30.06.2027 mit den Einnahmen aus den eingegangenen Kostenbeteiligungen der Eltern verrechnet;

nach Einsichtnahme

- in das Angebot vom 04.08.2026 der „Die Kinderwelt Sozialgenossenschaft“ aus Meran, eingegangen über das Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol, über einen Betrag von € 57.404,55 (inkl. MwSt.);

- in die entsprechenden Kapitel;

- in die in den Prämissen genannten Unterlagen;

- in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2 i.g.F.;

- in die geltende Satzung dieser Gemeinde;

- in die geltende Verordnung über den Aufbau der Ämter und Dienste;

- in die geltenden Gemeindeverordnungen über das Rechnungswesen und über die Regelung der Verträge;

- in das Einheitliche Strategiedokument, sowie in die entsprechenden Kapitel des Haushaltsvoranschlags 2026-2028;

- in die von den einschlägigen Bestimmungen vorgesehenen Gutachten;

BESCHLIESST DER GEMEINDEAUSSCHUSS

mit Stimmeneinhelligkeit ausgedrückt durch Handerheben:

1. aus den in den Prämissen genannten Gründen in Annahme des über das Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol eingegangenen Angebotes vom 04.08.2026 die „Die Kinderwelt Sozialgenossenschaft“ aus Meran mit der Durchführung der Nachmittagsbetreuungen für Grund- und Mittelschüler für das Schuljahr 2026/2027 in St. Michael, St. Pauls und Girlan für den Betrag von € 57.404,55 (inkl. MwSt.) zu beauftragen;
2. den definitiven Zuschlag über das Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol durchzuführen;
3. den Bürgermeister mit dem Abschluss des entsprechenden Vertrages zu ermächtigen;

- che i costi da compensare vengono fatturati al Comune in tre rate:

- 1° rata da 15.000,00 Euro più 5% IVA il 31.01.2027
- 2° rata da 15.000,00 Euro più 5% IVA il 31.03.2027
- per la 3° rata entro il 30.06.2027 vengono sottratte dall'importo restante le entrate provenienti dai genitori ;

visti

- l'offerta del 04.08.2026 della “Die Kinderwelt cooperativa sociale” di Merano, presentata tramite il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige, per l'importo di € 57.404,55 (IVA inclusa);

- i capitoli corrispondenti;

- la documentazione di cui alle premesse;

- il codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n. 2 e s.m.;

- lo Statuto vigente di questo Comune;

- il regolamento vigente sull'organizzazione degli uffici e dei servizi;

- i regolamenti comunali vigenti sulla contabilità e sulla disciplina dei contratti;

- il documento unico di programmazione, nonché i rispettivi capitoli del bilancio di previsione 2026-2028;

- i pareri previsti dalle norme vigenti;

LA GIUNTA MUNICIPALE DELIBERA

ad unanimità di voti espressi per alzata di mano:

1. di incaricare per i motivi indicati nelle premesse la “Die Kinderwelt cooperativa sociale” di Merano in accettazione dell'offerta del 04.08.2026 pervenuta tramite il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige con l'attuazione dell'assistenza pomeridiana per alunni della scuola elementare e media nell'anno scolastico 2026/2027 a S. Michele, S. Paolo e Cornaiano per un importo di € 57.404,55 (IVA inclusa);
2. di effettuare l'aggiudicazione definitiva presso il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige;
3. di autorizzare il Sindaco con la stipula del relativo contratto;

4. die Gesamtausgabe von 57.404,55 Euro auf nachfolgenden Kapiteln des Haushaltsvoranschlages 2027 wie folgt zu verpflichten, wo die erforderliche finanzielle Verfügbarkeit besteht, und der „Die Kinderwelt Sozialgenossenschaft“ aus Meran gemäß Prämissen nach Vorlage der Rechnungen auszubezahlen:
4. di impegnare la spesa complessiva di 57.404,55 Euro sui seguenti capitoli del bilancio di previsione 2027 come segue e dove risulta la necessaria disponibilità finanziaria e di liquidarla a favore della “Die Kinderwelt cooperativa sociale” di Merano ai sensi delle premesse dopo presentazione delle fatture:

SCHULISCHE DIENSTE Zusätzliche Dienste zum Unterrichtswesen - sonstige Dienste	Kostenstelle / centro di costo: 40602 Kapitel Artikel	04061.03.29900 capitolo articolo	SERVIZI SCOLASTICI Servizi ausiliari all'istruzione - altri servizi
	Verpflichtung / Impegno 1163 / 2027		
Grundlage	54.671,00 €		Imponibile
MwSt.	5 %		IVA
Gesamtsumme	57.404,55 €		Totale

5. gemäß den Bestimmungen über die Harmonisierung der Buchhaltungssysteme, die Fälligkeit der Zahlung innerhalb 31.07.2027 vorzusehen;
5. di considerare il pagamento esigibile entro la data del 31.07.2027, ai fini della normativa sull'armonizzazione contabile;
6. eine Abschrift dieses Beschlusses im Sinne des Artikels 183, Absatz 2 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2 i.g.F. den Fraktionssprechern im Gemeinderat gleichzeitig mit der Veröffentlichung zu übermitteln.
6. di trasmettere la presente deliberazione contestualmente alla pubblicazione ai capigruppo consiliari ai sensi dell'articolo 183, comma 2 del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n. 2 e s.m..

Gegen die vorliegende Verwaltungsmaßnahme kann jeder Bürger innerhalb der zehntägigen Veröffentlichungsfrist derselben im Sinne des Artikels 183, Absatz 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2, Einspruch beim Gemeindeausschuss erheben.

Ferner kann jeder Interessierte innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf der Veröffentlichungsfrist dieses Beschlusses gemäß Art. 41, Absatz 2, GvD 104/2010 bei der Autonomen Sektion Bozen des Regionalen Verwaltungsgerichtshofes Rekurs einreichen.

Betrifft die Verwaltungsmaßnahme die Vergabe von öffentlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD 104/2010 auf 30 Tagen ab Kenntnisnahme des Aktes reduziert.

Contro il presente provvedimento ogni cittadino può presentare opposizioni alla Giunta comunale entro i dieci giorni di pubblicazione dello stesso ai sensi dell'articolo 183, comma 5 del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n. 2.

Inoltre ogni interessato può presentare ricorso ai sensi dell'art. 41, comma 2, del D.Lgs 104/2010 alla sezione Autonoma di Bolzano del Tribunale Amministrativo Regionale entro 60 giorni dopo il periodo di pubblicazione di questa deliberazione.

Se il provvedimento riguarda procedure di affidamento relativi a pubblici lavori, servizi oppure forniture il termine di ricorso è ridotto ai sensi dell'art. 120, comma 5, D.Lgs 104/2010 a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Hashwert administratives Gutachten	jklhcQXikgsuJapz// Rbz5v4cWrnEEpgYgJQVvke8Vs= Christoph Brigl	valore hash parere amministrativo
Hashwert buchhalterisches Gutachten	YI7i+4+D+yX9K6UnWZtnfKtyYi/ SYCazKWdl2q7Upao= Gianluca Masotti	valore hash parere contabile

* * * * *

* * * * *

GELESEN, GENEHMIGT und GEFERTIGT. - LETTO, CONFERMATO e SOTTOSCRITTO.

DER BÜRGERMEISTER - IL SINDACO

DIE VIZE-GENERALSEKRETÄRIN - LA VICE
SEGRETARIA GENERALE

RA/Avv. Lorenz EBNER

Birgit MAHLKNECHT

digital signiertes Dokument

documento firmato tramite firma digitale

Veröffentlicht am 13.08.2026

Pubblicato il 13.08.2026

Vollstreckbar am 24.08.2026

Esecutivo il 24.08.2026